

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 21 (1914)

Heft: 10

Buchbesprechung: Bücherschau

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine Umwälzung im Webereibetrieb

— bringt die —
Automatische

Blatthürstmaschine

Diese epochemachende, sinnreich konstruierte Maschine arbeitet vollständig automatisch und gibt den **Webeblättern** eine **Hochpolitur**, die einen, **Qualität** und **Produktion** begünstigenden Einfluß ausübt. Sie hat sich in kürzester Zeit als unentbehrliche **Weberei-Hilfsmaschine** erwiesen.

□

Verlangen Sie Prospekte und Referenzen

Sam. Vollenweider, Horgen (Schweiz)

□ □ Spezialfabrik für Webeblattzähne □ □

Jüngerer, strebsamer

Disponent oder Zeichner

auf das Dispositions-bureau einer Mechanischen Seidenstoffweberei in Zürich **gesucht**. Offerten mit Angabe bisheriger Tätigkeit und Gehaltsansprüchen unter Chiffre **L. K. 1336** an die Expedition des Blattes.

Zürcherische Seidenwebschule

Fachschule für die Ausbildung in der Seidenstofffabrikation.

Lehrfächer: 1292

Textilmaterialien, Schaft- und Jacquardgewebe, Weberei, Textilmaterialienuntersuchung, Farbenzusammenstellung

Kursdauer:

10 Monate, je von Mitte September bis Mitte Juli.

Aufnahmebedingungen:

Vollendetes 16. Altersjahr, genügende Schulbildung und Vorübung im Weben.

— Prospekt durch die Direktion. —



Bücherschau



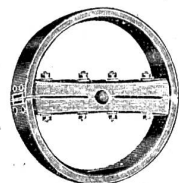
Die Wirkerei und Strickerei. Von Josef Worm, Direktor der Höheren Wirkschule zu Chemnitz. Mit 205 Abbildungen im Text. Preis geb. Mk. 5.20. (Leipzig 1913. Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung).

Dieser neue Band der Bibliothek der gesamten Technik, in der gerade auf dem Gebiete der Textilindustrie in letzter Zeit eine ganze Reihe vortrefflicher Werke erschienen sind, wird nicht nur deshalb in Fachkreisen besonders willkommen heißen werden, weil über Wirkerei und Strickerei seit langer Zeit ein ähnliches Werk nicht erschienen ist, sondern auch weil seiner Bearbeitung die langjährigen Erfahrungen des Verfassers, die er als Praktiker in verschiedenartigen Fabrikbetrieben und als Lehrer der wirkereitechnologischen Fächer an bedeutenden in- und ausländischen Wirkschulen gesammelt hat, zu Grunde liegen. Aus dem reichen Inhalt, dessen Verständnis durch 205 klar und deutlich wiedergegebene Abbildungen erleichtert wird, sei nur das wichtigste erwähnt. Der erste Teil des Buches befaßt sich mit den Rohmaterialien der Wirkerei und Strickerei. Im zweiten Teil wird dann die glatte Kulierware in den Kapiteln über den Handkulierstuhl und Kuliergewirke, Walzen- und Rößchen-Stühle, Stuhlnummerierung, Maschinenbildung auf einem Spitzennadelstuhle, Maschinenbildung auf einer Zungennadelmaschine, Musterung in Kuliergewirken behandelt. Im dritten Teil werden die mechanischen Flachkulierstühle, (Flachwirkstühle mit horizontal beweglicher Nadelbarre (Plagelstühle), Flachwirkstühle mit vertikal beweglicher Nadelbarre (Cottonstühle), Einrichtungen an mechanischen Flachwirkstühlen zur Herstellung gemusterter Waren eingehend beschrieben, während im vierten Teil die Rundkulierstühle in den Abschnitten: Französische Rundkulierstühle, gemusterte Waren vom Rundwirkstuhle und englische Rundkulierstühle in gleicher Weise behandelt werden. Der fünfte Teil ist den Strickmaschinen gewidmet. Hier finden wir die Rundstrickmaschinen für Handbetrieb, weiter die für Motorbetrieb, ferner die Flachstrickmaschinen, Strickmaschinen mit einfachen Spezialeinrichtungen und solche für gemusterte Waren und schließlich die Motorstrickmaschinen in je einem Kapitel eingehend beschrieben. Der sechste Teil behandelt den Handkettenstuhl und die Kettenrundgewirke, der siebente Teil die mechanischen Kettenstühle, während im achten Teil die Häkelmaschine und Häkelgalonmaschine beschrieben sind. In einem Anhang finden wir u. a. Abschnitte über die Zurichtung der Wirkwaren, Vergleichstabelle der Feinheitsummern, Nadelzahl der einzelnen Fonturen von Flachwirkstühlen, Rundstuhltabelle und ein sehr ausführlich gehaltenes Sachregister, das ein rasches Nachschlagen ermöglicht. Neben den Vorzügen des Inhaltes werden auch die ansprechende Ausstattung und der verhältnismäßig niedrige Preis zu einer raschen Einführung des empfehlenswerten Werkes in Fachkreisen beitragen.



2-teil. Adhäsions-Scheibe „PRINI B“
mit **Gussnabe**. Holzspeichen, Kranz aus Langholzplatten.

2-teil. Adhäsions-Scheibe „PRINI H“
hölzern. Einbau. Kranz aus Langholzplatten, leichteste Riemenscheibe



Motorscheiben, Schnurscheiben Trommeln, Haspeln etc.

::: Sämtlich mit Holzplattenkranz :::

Riemenscheibenfabrik

Wehrli & Dr. Eduardoff

Kanzleistr. 126

ZÜRICH 4

Telephon 8688

Preislisten auf Verlangen kostenfrei.

Lager: Über 6000 fertige und halbfertige Scheiben.